



PatOrg 6.2 Neuerungen

Allgemeines

64 bit

PatOrg ist nun eine 64-Bit Applikation und kann somit mehr RAM adressieren.

Neue Bedienelemente

Alles Sichtbare ist neu. Menüs, Options-, Kontroll- und Auswahlfelder sowie Textfelder und Schaltflächen

D Vorgangsart

EFDG% 

basieren auf einer neuen Basistechnologie. Neue Multi-Wert-Felder vereinfachen die Darstellung. Eine sich bei Bedarf einblendende Schaltfläche erweitert die Feld-Info-Ecke, was die Nutzung der Funktion erleichtert. Das Design der Benutzungsoberfläche lässt sich individuell wählen. Zur Auswahl stehen über 20 unterschiedliche Gestaltungen.

Import von Bildschirmfotos

Die Web-Vorschau ist mit einer neuen Funktion ausgestattet, die die dargestellte Webseite fotografiert und in Form eines PDF-Dokumentes in die Dokumentenverwaltung importiert. Nützlich ist diese Funktionalität insbesondere für das Taxwesen, um so effizient Dokumente zu erzeugen, die belegen, dass eine Einzahlung erfolgt ist.

Flexible, eingeschränkte Filterung

PatOrg 6.2 flexibilisiert die eingeschränkte Filterung. Die sogenannten Zwangsfilter lassen sich von Anwendern nun bei Bedarf erweitern. Dazu UND-verknüpft PatOrg die eingegebenen Filterkriterien mit denen des Zwangsfilters, was weiterhin sicherstellt, dass die Filterung eingeschränkt bleibt. Um anzuzeigen, dass ein Zwangsfilter in Anwendung ist, wird die Filterzusammenstellung mit einem Schloss-Symbol markiert.

Multiselektion in der Filterung

Es können nun per Feld-Info-Funktion auch mehrere Werte für ein Filterkriterium ausgewählt werden. Entsprechend fügt PatOrg für jeden weiteren Wert einen zusätzlichen Filter ein.

TeamViewer-Integration

Rechts im Menüband jeder Ansicht in PatOrg ist nun eine TeamViewer-Schaltfläche integriert, um bei Bedarf ein schnelles Starten der Software zu ermöglichen.

Plausibilitätsprüfung von Datumsangaben

Ab Version 6.2 prüft PatOrg grundlegend die Plausibilität von Datumsangaben. Liegt das Datum weit in der Vergangenheit oder Zukunft, wird dies nun symbolisch angemerkt.

Integrierter Web-Service zum Fernsteuern

Die Technik, auf der bisher die „PatOrg Links“ beruhen, wird nun mittels eines Web-Services realisiert. Das bislang benötigte Plugin ist damit nicht mehr erforderlich. Statt über das Protokoll patorg:// kann die Steuerung alternativ über http erfolgen. Ferner ermöglicht es die neue Technik, Workflows „von außen“ zu initiieren.

Docx- / xlsx-Export

Die Daten aus Leistungen können nun auch in die neuen Office-Formate docx und xlsx exportiert werden, wodurch sich gleichzeitig auch mehr Daten exportieren lassen.

Untergeordnete Listungen

Hierarchische Listungen ermöglichen es nun, Listungen anderen unterzuordnen, zum Beispiel in der Listung integriert zu Aktendatensätzen die sie referenzierenden Personendatensätze anzuzeigen, wie es nebenstehendes Bildschirmfoto beispielhaft darstellt.

Unser Zeichen	1. Bea H...	Taxbetrag	VgArt	Lnd	Flag...
-00001-		0,00	PT	US	
-00010-US		0,00	PT	US	
A 006	99	0,00			

Dokumente		
Dok-Id.	Kategorie	Bezeichnung
2004002276	KTX	Testformbrief

Hauptmenü

Vorschau auf Akten- und Personendatensätze im Verlauf

Vorschauen für Akten- und Personendatensätze auf Basis entsprechender Listfelddefinitionen lassen sich nun ebenfalls im Verlauf einblenden. Die Online-Akteneinsicht ist damit ab Version 6.2 auch im Hauptmenü integrierbar wie gleichfalls jede andere konfigurierbare HTML-basierte Vorschau, die Daten zu den jeweiligen Datensätzen und damit verknüpften darstellt.

Kopieren von Favoriten für mehrere Benutzer

Ein eigener Favorit, also ein konfigurierter Menüeintrag, der auf eine vordefinierte Filterung verweist, kann nun auf einfache Art und Weise auch mehreren anderen Benutzern gegeben werden.

Ansicht verknüpfter Daten über das Kontextmenü

Für Akten- und Personendatensätze, die im Hauptmenü als Suchtreffer oder im Verlauf aufgeführt werden, gibt es nun ein Kontextmenü, über das direkt verknüpfte Datensätze abgerufen werden können. So lassen sich zum Beispiel ab PatOrg Version 6.2 zu einer Akte direkt aus dem Hauptmenü, die dazugehörigen Fristen auflisten, ohne dafür den Weg über die Aktenverwaltung zu gehen.

Hinzufügen von Feeds im RSS-Feed-Reader

RSS-Feeds lassen sich nun direkt im RSS-Feed-Reader in einem Dialogfenster einstellen, das auf Betätigung der Schaltfläche betitelt mit Einstellungen angezeigt wird.

Aktenverwaltung

Listung von Dokumenten zu in Feldgruppe C02 eingetragenen Personen

Die Feldgruppe C02 Personen der Aktenverwaltung ist nun mit einem Kontextmenü ausgestattet, über das die mit einer eingetragenen Person verknüpften Dokumente aufgerufen werden können.



Personenverwaltung

Benutzerspezifische Filterung und Auflistung von Ansprechpartnern

Wie die Ansprechpartner zu einer Hauptperson zu filtern und aufzulisten sind, lässt nun individuell konfigurieren. Ab Version 6.2 berücksichtigt PatOrg dafür auch benutzerbezogene Filterzusammenstellungen der Variante ‚AS‘, d.h. solche deren Id denen von Benutzern entsprechen, so dass sich spezifische Filterungen und Listungen für Anwender einstellen lassen.

Optimierte Extraktion und Zuweisung von Adressbestandteilen

Es ist eine Herausforderung, aus Adressen weltweit automatisch die einzelnen Informationselemente wie Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Stadt zu extrahieren. Bislang verfügte PatOrg lediglich für wenige Länder über spezielle Algorithmen dafür. Ab PatOrg 6.2 kann PatOrg dafür den kostenlosen Bing Maps Web Service von Microsoft nutzen.

Dokumentenverwaltung

Neue PDF-Ansicht

Es gibt eine neue Komponente zur Darstellung von verwalteten und dynamisch generierten PDF-Dokumenten. Über das Kontextmenü können Textpassagen nun unterstrichen, durchgestrichen oder farblich hervorgehoben werden. Zudem lässt sich dies ergänzend kommentieren. Die vorhandenen Markierungen und Kommentierungen werden in einem einblendbaren Seitenfenster aufgeführt.

Zusätzliche Dokumentansicht für verwiesene Dokumente

Enthält ein Dokumentenverwaltungsdatensatz Verweise auf andere Dokumente, so werden diese in weiteren Tabs nebenstehend angezeigt.

The screenshot shows a document management interface. On the left, there are two tabs: 'T11 Grunddaten' and 'T12 Zuordnungen / Verweise'. The 'T11 Grunddaten' tab shows document details for ID 2018004730, including direction (Intern), status (erstellt), date (01.11.2018), and category (PSR - Patentschrift). The 'T12 Zuordnungen / Verweise' tab shows a reference to document 2019000582 (pdf-paket.pdf) under the act 'Leber, Hans'. On the right, a sidebar shows a 'Workflowstarter' tab with a 'Schnellansicht' button and a list of document IDs (2018004730, 2019000582) with a search icon 'Ei'.

Hierarchischer Dokumentexport

Aus der Listung der Dokumentenverwaltung lassen sich wahlweise die selektierten oder sämtliche aufgeführte Dokumente hierarchisch exportieren, d.h. wenn die Listung gruppiert ist, z.B. in erster Ebene nach Aktenteil und in zweiter nach der Kategorie, legt PatOrg für jede Gruppe einen Ordner an und speichert die Dokumente darin ab. Im Hauptverzeichnis erzeugt PatOrg weiterhin eine HTML-Datei, die die Listung abbildet und jede Datei verlinkt, so dass die Dateien prinzipiell wie in PatOrg auch aus der Listung heraus aufgerufen werden können. Nützlich ist diese Funktionalität insbesondere für Anwälte, um die zu einer Akte gespeicherten Dokumente (gelegentlich auch als "elektronische Akte" bezeichnet) "mitzunehmen", zum Beispiel für eine Verhandlung vor Gericht.

The screenshot shows the 'Dokumentenverwaltung - Liste' interface. The 'Export' menu is open, showing three options: 'Dokumente in Ordner kopieren', 'Dokumente in Ordner kopieren (mit sprechenden Dateinamen)', and 'Dokumente in Ordner kopieren (hierarchisch)'. The interface includes a top navigation bar with 'Start', 'Weitere Funktionen', and 'System'. Below the navigation bar are various action buttons like 'Workflow ausführen', 'Abarbeiten Tax', 'Dokument in PDF-Format wandeln', 'Dokumente in Aktenkoffer exportieren', 'Export', 'Dokumente mit "sprechenden Dateinamen" versehen', 'Dokument(e) an 'd.3' übergeben', 'Dokument(e) an 'AGO2' übergeben', 'Sendungen', and 'Aufgaben Notizen'. A table below the menu shows columns for 'Dok.-Id.', 'Dateiformat', 'Ak...', 'Bezeichnung', 'Dateiformat', 'Kategorie', 'Person-ID', 'Kurzname (P)', 'Grafik', and 'Bearbeiter'.

Ausblenden der Feldgruppe T15

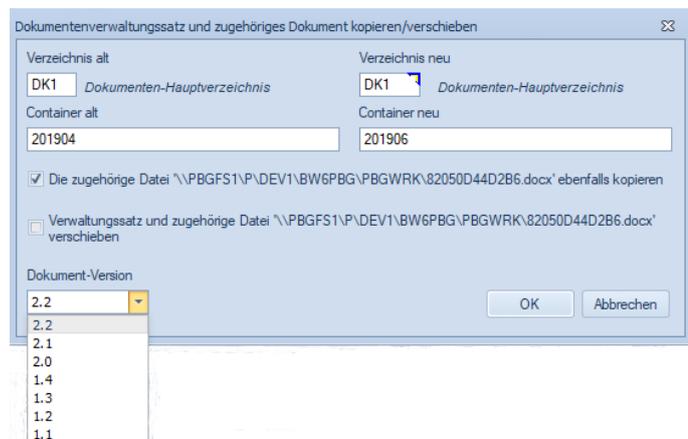
Mit einer neuen Option der Benutzereinstellungen kann die Feldgruppe T15 - Angaben zur Ablage/zum Aufruf für einzelne Benutzer oder auch für alle ausgeblendet werden. Dadurch lässt sich erreichen, dass Anwendern tatsächlich verborgen bleibt, wo die mit einem Dokumentenverwaltungsdatensatz verknüpfte Datei tatsächlich liegt und somit auch eine Modifikation vorbei an PatOrg vermeiden.

Einlesen von Excel-Dateien

Mittels der neuen Anweisung @W20xS lassen sich Daten aus Excel-Dateien einlesen. Die Nutzung setzt die Lizenzierung der XML-Import-Schnittstelle voraus.

Versionsspezifisches Klonen mit CMIS

Bei in einem DMS verwalteten, versionierten Dokument kann nun nicht nur die neueste Fassung eines Dokumentes, sondern jede Version kopiert werden. Die zu kopierende Version lässt sich im Dialog auswählen, wie das folgende Bildschirmfoto beispielhaft zeigt:



Vergleichen von Versionen

Das Word-Addin ermöglicht es nun, unterschiedliche Versionen mittels der Vergleichsfunktion von Microsoft Word zu vergleichen. Um eine Version mit einer anderen zu vergleichen, gibt es im Menüband ein neues Auswahlfeld, das alle Versionen aufführt. Auf Selektion einer Version hin vergleicht Word die aktuelle Version des Dokumentes mit der gewählten.



Formbriefe & @-Bausteine

Selektive Auswahl von Formbriefen anhand von Kriterien

Ab Version 6.2 kann PatOrg bei geeigneter Konfiguration gleich



die in Frage kommenden Vorlagen für Formschriften vorschlagen. Realisiert ist dies durch eine nun gefilterte Feld-Info-Funktion beim Dialog zur Abarbeitung, die auf in der neuen Feldgruppe 06 - Auswahlkriterien der Formbriefverwaltung potentiell eingetragenen Kriterien aufbaut. In der Feldgruppe lassen sich jeweils bis zu vier unterschiedliche Vorgangsarten und Länder, sowie zwei Herkünfte spezifizieren. Die Feld-Info-Funktion der Abarbeitung führt dann all jene Formbriefe auf, für die entweder keine Auswahlkriterien angegeben sind oder die Auswahlkriterien zu den für die Abarbeitung ermittelten passen.

Verfrachten generierter E-Mails in den Entwürfe Ordner

Im Feld Aktion nach Abarbeitung der Feldgruppe 04 - Optionen zur Bearbeitung gibt es eine neue Option bezeichnet mit Dialog Outlook. Ist sie eingestellt, lädt PatOrg die generierte E-Mail in einen bestimmten einstellbaren Ordner, wie zum Beispiel den eigenen Entwürfe-Ordner oder in den eines anderen Kollegen.

Listung der auf Basis einer Vorlage erzeugten Dokumente

Aus einem Formbriefverwaltungsdatensatz können nun alle auf Basis des Formbriefes generierten Dokumente aufgelistet werden. Dies soll es ermöglichen, mit geringem Aufwand in Erfahrung zu bringen, wie oft die Vorlage genutzt wurde, wann zuletzt und wie ein erzeugtes Dokument formuliert und gestaltet ist.

Editor für @-Bausteine

Das Textfeld in der Datenverwaltung der @-Bausteine zur Bearbeitung dieser ist nun ein RTF-Textfeld ausgestattet mit einer Zeilennummerierung sowie einer einfachen Syntaxanalyse, die Kommentare zu besseren Übersicht grün färbt. Weiterhin wird der Baustein in einer zum Programmieren üblichen Schriftart dargestellt. Zudem ist zur Verbesserung der Lesbarkeit ein größerer Zeilenabstand (1.3) eingestellt.

```
17 ## Dialog = Ja, Dokumente sollen angehängt werden:
18 @>w11aQMSG==06@
19 @T10mCDOK@
```

Fristen

Listung der einer Frist zugeordneten Dokumente

Zu einer Frist lassen sich nun die darauf bezogenen Dokumente aufrufen. Verknüpft werden können Frist- mit Dokumentenverwaltungsdatensätzen mittels Datenfeldern der Feldgruppe T12-Zuordnungen/Verweise der Dokumentenverwaltung.

Automatische Zuordnung des Bearbeiters zu einer Frist, die dieser notiert

Mittels einer neuen mit eingeloggter Benutzer bezeichneten Option der

Bearbeiterzuordnung			
Fristenbearbeiter -1-	Fristenbearbeiter -2-	Fristenbearbeiter -3-	Fristenbearbeiter -4-
<input type="text" value="eingeloggter Benutzer"/>	<input type="text" value="2. Bea / Akte"/>	<input type="text" value="3. Bea / Akte"/>	<input type="text" value="4. Bea / Akte"/>

Fristen- anlässe lässt sich PatOrg nun anweisen, automatisiert den 1., 2., 3. oder 4. Bearbeiter einer Frist dem Benutzer zuzuordnen, der eine Frist notiert.

Mittels einer neuen mit W12=BEA bezeichneten Option der Fristenanlässe

Bearbeiterzuordnung			
Fristenbearbeiter -1-	Fristenbearbeiter -2-	Fristenbearbeiter -3-	Fristenbearbeiter -4-
<input type="text" value="W12 = BEA"/>	<input type="text" value="2. Bea / Akte"/>	<input type="text" value="3. Bea / Akte"/>	<input type="text" value="4. Bea / Akte"/>

lässt sich PatOrg nun anweisen, automatisiert den 1., 2., 3. oder 4. Bearbeiter einer Frist mittels der W12-Workflow-Variable BEA zu setzen. Die Position (der Rang des Bearbeiters) ergibt sich dabei aus dem Zeilenindex der W12-Variable.

Fristenprioritäten

Fristen lassen sich nun optional den Prioritäten "1" und "2" zuordnen. Dafür gibt es nun in den Datenverwaltungen der Fristen und Fristenregeln entsprechende Datenfelder.

ICS/ICAL-Generierung

Eine neue @-Anweisung ermöglicht es, Kalender-Dateien im standardisierten ICS-/ICAL-Format zu generieren. So können nun zum Beispiel Fristen aus PatOrg exportiert und in Systeme wie Outlook oder GMail eingelesen werden. Ferner lassen sich aus Fristen ICS-Dateien erzeugen und im Rahmen eines Workflows E-Mails beifügen.

Aufgabenverwaltung

Dokumentansicht

Die Aufgabenverwaltung integriert nun auch eine Dokumentvorschau. Angezeigt werden alle (darstellbaren) Dokumente, auf die ein Aufgabendatensatz verweist.

Musterdatensätze

Es lassen sich nun Datensätze als Muster kennzeichnen und so als Vorlagen für neue Aufgabendatensätze verwenden. Sind entsprechend Datensätze dieser Datenverwaltung als Muster in der Feldgruppe 99 markiert, bietet PatOrg diese zur Auswahl an, wenn ein neuer Datensatz erstellt werden soll.

Neue Feldgruppen

Die Datenverwaltung der Aufgaben/Notizen verfügt nun über die weiteren Feldgruppen Textfelder, Comboboxen und Checkboxes mit Datum.

Workflows

Suchfunktion für Workflow-Starter

Die Ansicht der Workflow-Starter wurde um eine Suchfunktion erweitert, um auch bei vielen Workflow-Startern einfach den gesuchten zu finden.



Workflow-Starter für bestimmte Benutzer

Workflow-Starter können nun nur für bestimmte Benutzer angeboten werden.

Sonstiges

Rechnungen im DMS

Mit 6.2 lassen sich auch Rechnungen nach deren Generierung per CMIS in einem DMS speichern.

Dokumentansicht für Kommunikationssätze/Nachrichten

Kommunikationssätze bieten nun auch eine Dokumentvorschau. Angezeigt werden alle (darstellbaren) Dokumente, auf die ein Datensatz verweist.

Dokumentansicht für Kostenerfassung

Die Datenverwaltung zur Kostenerfassung ist nun auch mit einer Dokumentansicht ausgestattet. Die konfigurierte Standard-Vorschau zeigt das Dokument an, das auf den Kostendatensatz verweist.

Änderungsverfolgung

Änderungen an Datensätzen können nun nachverfolgt werden, d.h. es lässt sich nachvollziehen, welcher Bearbeiter zu welcher Zeit einen Wert in einem Feld neu eingetragen, modifiziert oder entfernt hat. Die Änderungsverfolgung kann Feld-spezifisch eingestellt werden.

Web-basierte Gebührenzahler-Schnittstelle für PAVIS

Ab Version 6.2 integriert PatOrg die Web Service-Schnittstelle von PAVIS. Dank der Integration können Daten zu Akten und Zahlungsbeauftragungen damit effizienter, komfortabler und sicherer übertragen werden. Das Erstellen und Versenden von Dateien per E-Mail für die Übermittlung von Aktendaten und Beauftragungen erledigen sich damit.

Jede Datensendung beantworten die Web-Services umgehend. Gleich ersichtlich ist damit zum Beispiel, ob die Übermittlung neuer Aktendaten erfolgreich war. Sollte die Übermittlung einmal scheitern, erklärt das die neue Technik unmittelbar mit einer Beschreibung des Problems. Typische Fehler, die zum Beispiel aus mangelhaften Daten resultieren, lassen sich so nun meist kurzfristig und in Eigenregie lösen.

Erweitert durch entsprechende Taxaktionen können die Jahresgebührenzahler auf Basis der neuen Technik „live“ beauftragt werden. Die Abwicklung über PAVIS lässt sich so direkt in Taxabläufe einbetten. Jede Kommunikation über die Web-Services dokumentiert PatOrg. Damit ist stets nachvollziehbar, wann welche Aktendaten und Zahlungsaufträge mit welchem Ergebnis zum Jahresgebührenzahler übertragen wurden. PatOrgs Aktenansicht kann außerdem für mit Schutzrechtsverlängerungen betraute Spezialisten durch eine Anzeige von PAVIS erweitert werden. Ohne weiteres ersichtlich ist damit beim Aufschlagen der Akte gleich, welche Daten beim Jahresgebührenzahler registriert sind und wie der Status der Verlängerung ist.